Lenovo Legion Pro 32UD-10 G25315UY0 Bedienungsan-leitung

Lenovo

Produktnummern

G25315UY0
69D0GACBWW

Dolby, Dolby Vision und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Marken der Dolby Laboratories Licensing

Corporation. Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Vertrauliche,

unveröffentlichte Werke.Copyright© 2013-2025 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.
Dieser Monitor unterstützt Dolby Vision-Erlebnisse, wenn er mit einer Xbox Series X|S-Konsole oder einem PC mit Windows 11 oder höher und installiertem HEVC-Codec verbunden ist.

Um die Dolby Vision-Funktion zu aktivieren, muss Ihre Grafikkarte der AMD 7000-Serie oder höher entsprechen. Falls nicht, deaktivieren Sie bitte die Freesync-Funktion, bevor Sie es erneut versuchen.

Erste Ausgabe (Juni 2025)

© Copyright Lenovo 2025.
LENOVO-Produkte, -Daten, -Computersoftware und -Services werden exklusiv unter Einsatz privater Mittel entwickelt und an Regierungsstellen als Handelsgüter mit begrenzten und eingeschränkten Nutzungs-, Reproduktions- und Offenlegungsrechten gemäß 48 C. F. R. 2.101 verkauft.
HINWEIS ZU BEGRENZTEN UND EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN: Falls Produkte, Daten, Computersoftware oder Dienste gemäß „General Services Administration (GSA)“-Vertrag geliefert werden, unterliegen Verwendung, Reproduktion und Offenlegung den unter Vertragsnummer GS-35F-05925 festgelegten Beschränkungen

Inhalt

Sicherheitsinformationen iv

Allgemeine Sicherheitshinweise iv

Kapitel 1. Erste Schritte 1-1

Lieferumfang 1-1

Wichtige Hinweise 1-3

Produktübersicht 1-3

Monitor aufstellen und anschließen 1-6

Produkt registrieren 1-13

Kapitel 2. Monitor einstellen und verwenden 2-1

Ergonomie und Bedienbarkeit 2-1

Arbeitsbereich richtig einrichten 2-1

Monitor positionieren und betrachten 2-1

Tipps für eine gesunde Arbeitsweise 2-2

Monitordarstellung anpassen 2-4

Unterstützten Anzeigemodus auswählen 2-11

Wissenswertes zur Energieverwaltung 2-13

Monitor richtig pflegen 2-14

Monitorbasis und Ständer abnehmen 2-14

Wandmontage (optional) 2-14

Kapitel 3. Referenzinformationen 3-1

Technische Daten 3-1

Problemlösung 3-3

Monitortreiber manuell installieren 3-6

Anhang A. Service und Support A-1

Produkt registrieren A-1

Technischer Online-Kundendienst A-1

Telefonischer technischer Kundendienst A-1

Anhang B. Hinweise B-1

Hinweise zum Recycling B-2

Marken B-4

Netzkabel oder Netzteile B-4

Sicherheitsinformationen

Allgemeine Sicherheitshinweise

Tipps zur sicheren Nutzung Ihres Computers finden Sie unter:
http://www.lenovo.com/safety

Lesen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät installieren.



GEFAHR

Damit es nicht zu Stromschlägen kommt:
- Entfernen Sie keine Abdeckungen.
- Schalten Sie das Gerät erst ein, nachdem der Fuß montiert wurde.
- Schließen Sie das Gerät nicht bei Gewittern an, trennen Sie es auch nicht bei Gewitterlage.
- Der Netzstecker muss in eine ordnungsgemäß verkabelte und geerdete Steckdose eingesteckt werden.
- Sämtliche weiteren Geräte, mit denen das Produkt verbunden wird, müssen ebenfalls an ordnungsgemäß verkabelte und geerdete Steckdosen angeschlossen werden.
- Zur vollständigen Trennung des Monitors vom Stromnetz muss der Netzstecker gezogen werden. Die Steckdose sollte jederzeit frei zugänglich bleiben.

Das angeschlossene zusätzliche Gerät ist ein Notebook von Lenovo, das ein brandsicheres Gehäuse haben und mit L.P.S. konform sein muss. Beachten Sie für das jeweilige Gerät https://pcsupport.lenovo.com

Das Gerät unterstützt keine 360-Grad-Bildschirmdrehung.

Die notwendigen Anweisungen sollten zur Einhaltung spezieller Vorsichtsmaßnahmen, die der Vermeidung von Gefahren bei Betrieb, Installation, Wartung, Transport oder Lagerung des Gerätes dienen, bereitgestellt werden. Nehmen Sie (sofern Sie nicht entsprechend qualifiziert sind) zur Vermeidung von Stromschlägen keine Reparaturen und Wartungsarbeiten vor, die nicht in dieser Bedienungsanleitung erwähnt sind.

Handhabung:

- Falls Ihr Monitor mehr als 18 kg wiegt, sollte er grundsätzlich von zwei Personen angehoben und transportiert werden.

Kapitel 1. Erste Schritte

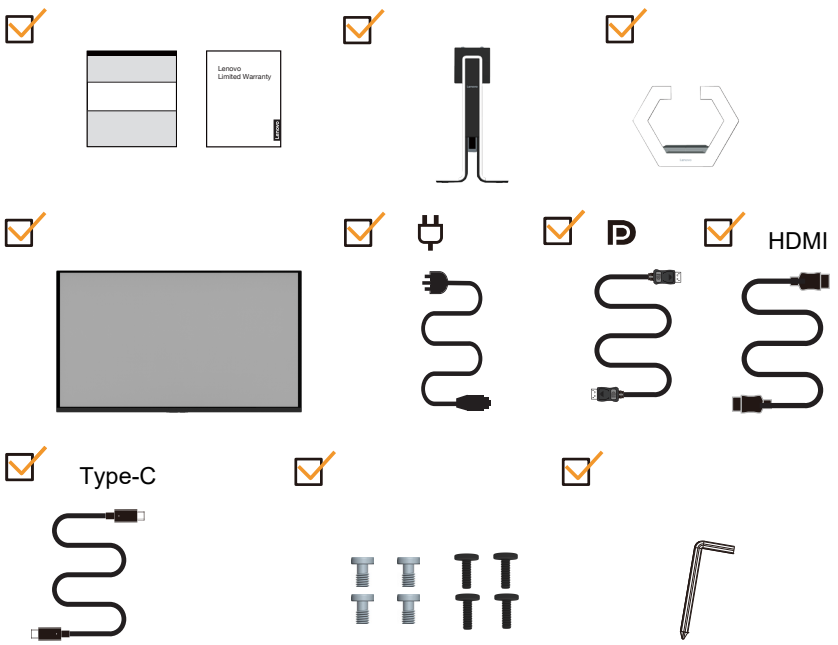
Diese Benutzeranleitung bietet detaillierte Bedienungsanweisungen für den Benutzer. Für einen schnellen Überblick über die Anweisungen finden Sie kurze Informationen im Setup-Poster.

Legion Pro 32UD-10 unterstützt Lenovo Zubehör und Display Manager -**Artery**.

Lieferumfang

Das Produktpaket sollte die folgenden Artikel enthalten:

- Informationsflyer
- Lenovo Garantiebroschüre mit eingeschränkter Haftung
- Ständer
- Basis
- Flaches OLED-Monitor
- Stromkabel
- DisplayPort-Kabel
- HDMI-Kabel
- Type-C-Kabel
- Schrauben
- Schraubendreher

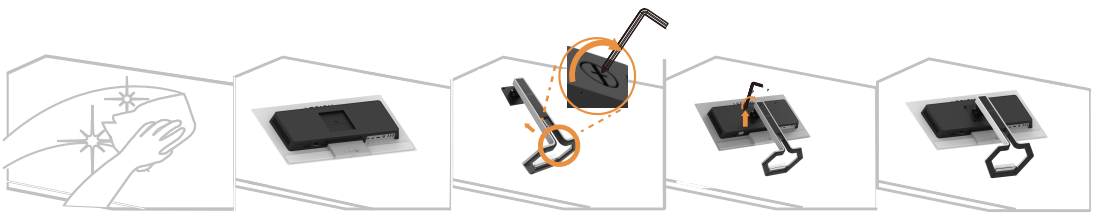


Hinweis2:* die praktische übertragung der usb-verbindungen an diesem gerät ist abhängig Von vielen faktoren wie etwa der externen verarbeitungskapazität, dateieigenschaften und anderen faktoren, die die systemeinrichtung und das betriebssystem abhängig machen, unterschiedlich und oft langsamer als die individuelle datengeschwindigkeit im usb-standard: etwa 5 Gbit/s (USB 3.1 1). 10 Gbit / s

für USB 3.1 Gen 2 & 20 Gbit/s für USB 3.2.
Hinweis2: Bitte verwenden sie die originalkabel zum produkt, es können schon defekte entstehen.

Hinweise zur Verwendung

Um den display einzustellen, siehe die abbildung unten.
Hinweis: die bildschirme im bereich des bildschirms nicht berühren Der bildschirm ist völlig aus glas. Vorsicht Oder übermäßiger druck können schaden nehmen.



1. Nehmen Sie die obere Polsterung und die Zubehörteile heraus.
2. Setzen Sie die Basis in Richtung des Ständers ein und ziehen Sie die Flügelschrau be fest.
3. Installieren Sie den Tragarm in die Aussparung des Monitors und ziehen Sie die Schrauben fest.
4. Stellen Sie den Monitor vorsichtig mit beiden Händen auf.

Hinweis: Informationen zur Installation einer VESA-Halterung finden Sie unter "Wandmontage (optional)" auf Seite 2-13.

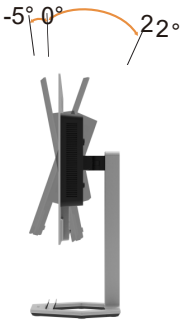
Produktübersicht

Dieser Abschnitt bietet Informationen zum Einstellen der Monitorpositionen, zum Festlegen von Benutzersteuerungen und zur Verwendung des Kabelschloss-Slots.

Arten der Einstellungen

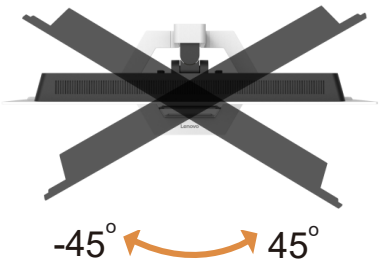
Neigbar

Please see the illustration below for an example of the tilt range.



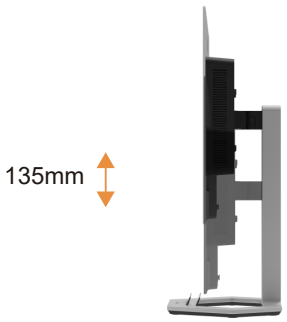
Schwenkbar

Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor neigen und schwenken, um den komfortabelsten Betrachtungswinkel zu erreichen.



Höhenverstellung

Zur Höhenanpassung müssen Sie den Monitor nach unten drücken oder anheben.



Monitorsteuerung

Das Tastenfeld am Rahmen bietet Zugriff auf verschiedene Funktionen.



Informationen zur Nutzung dieser Tasten finden Sie unter „Anpassen des Monitorbilds“ auf Seite 2-3.

Kensington Diebstahlsicherung

Ihr Monitor ist mit einem Kensington Diebstahlschutzschloss ausgestattet, das sich auf der Rückseite Ihres Monitors befindet.



Kensington Lock Slot	2.5mm x 6mm and 3mm x 7mm

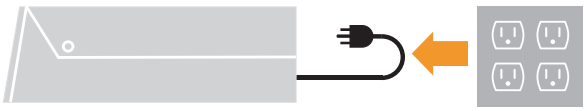
Einrichten Ihres Monitors

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Einrichtung Ihres Monitors.

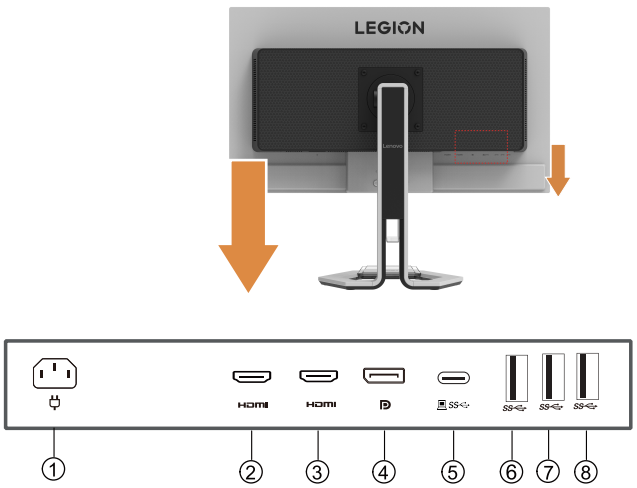
Verbinden und Einschalten Ihres Monitors

Hinweis: Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise auf Seite iv, be vor Sie diesen Vorgang durchführen.

1. Schalten Sie Ihren Computer und alle daran angeschlossenen Geräte aus, ziehen Sie den Netzstecker des Computers.

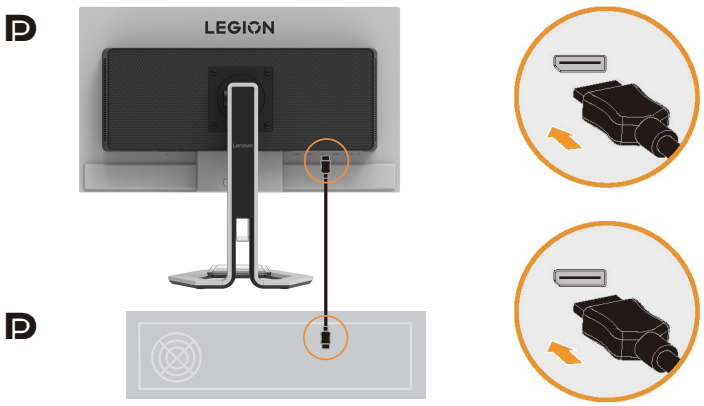


2. Schließen Sie die Kabel gemäß der untenstehenden Symbolanzeige an.



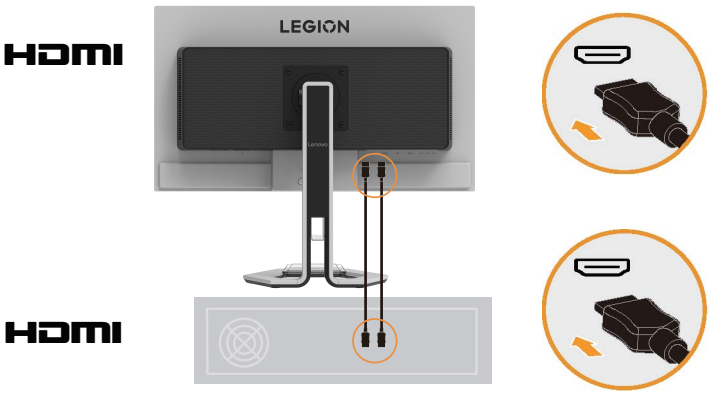
1	Betrieb	5	USB3.2 Gen2
2	HDMI	6	USB3.2 Gen1
3	HDMI	7	USB3.2 Gen1
4	DP	8	USB3.2 Gen1

3. Für den Computer mit DP-Anschluss.

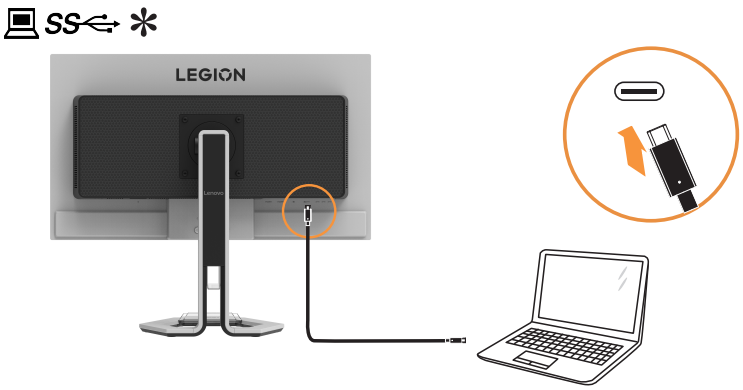


4. Für den Computer mit HDMI-Anschluss. Hinweis: In anderen Regionen empfiehlt Lenovo Kunden, die den HDMI-Eingang an ihrem Monitor nutzen möchten, den Kauf des "Lenovo HDMI-zu-HDMI-Kabels OB47070".

http://www.lenovo.com/support/monitoraccessories

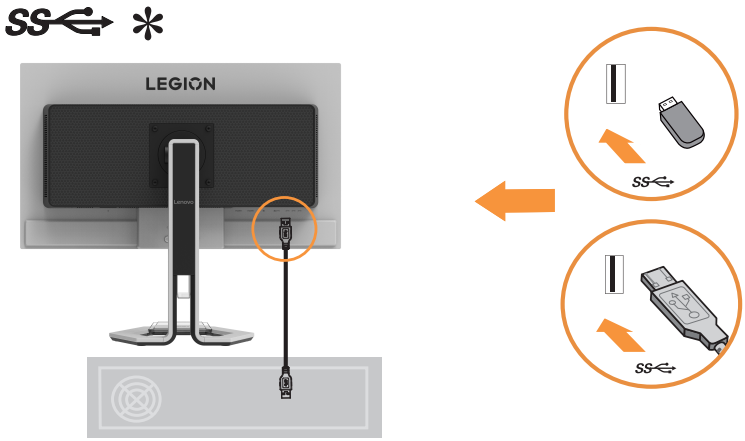


5. Für Computer mit Type-C-Anschluss. Hinweis: Wenn andere USB-Ports nicht mit Geräten verbunden sind (in Benutzung), kann die maximale Leistungsabgabe des Type-C-Ports 15 W erreichen.



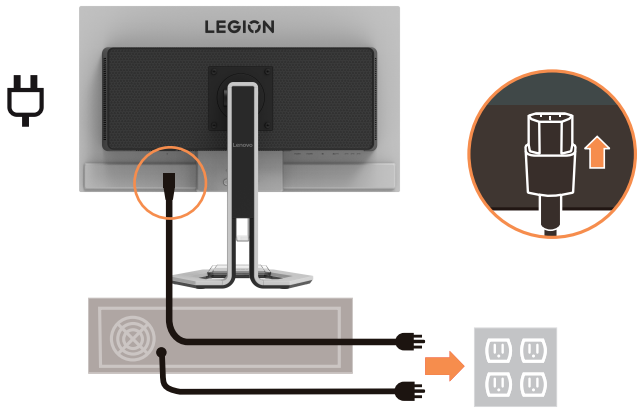
6. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an den USB-Downstream-Port des
Monitors an und das andere Ende an den entsprechenden USB-Port Ihres Geräts.

Hinweis: Wenn der Netzschalter des Monitors ausgeschaltet ist, liefert der USB-Downstream-Port keinen Strom.

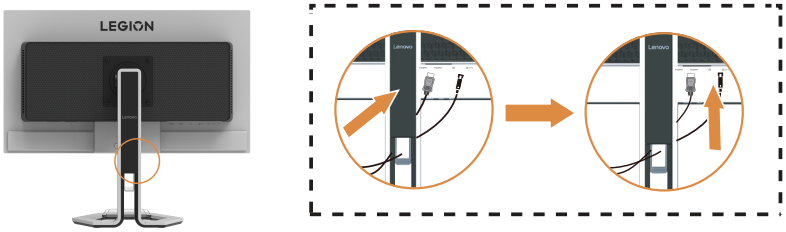


Falls Sternchen (*) vorhanden sind, lesen Sie die Hinweise auf Seite 1-1.

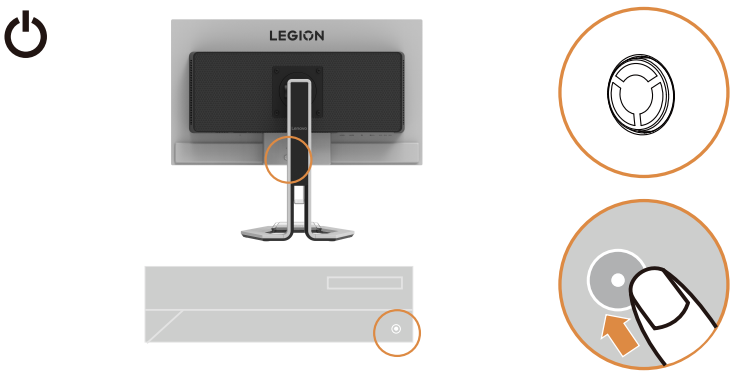
7. Stecken Sie das Netzkabel in den Monitor und dann sowohl das Netzkabel des Monitors als auch das Netzkabel des Computers in eine geerdete Steckdose.
Hinweis: Dieses Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwenden. Beachten Sie die Installations- und/oder Geräteverwaltungsvorschriften des jeweiligen Landes oder der Region. Das verwendete zertifizierte Netzkabel sollte nicht leichter sein als das gewöhnliche PVC-Flexkabel (Polyvinylchlorid), das in IEC 60227 spezifiziert ist (Bezeichnungen: H05W-F 3G 0,75 mm² oder H05WH2-F2 3G 0,75 mm²). Zusätzlich sollten synthetische Gummiflexkabel verwendet werden, die in IEC 60245 spezifiziert sind (Bezeichnung: H05RR-F 3G 0,75 mm²).



8. Zusammengebaute Kabel mit Line Cleaner wie unten dargestellt.



9. Schalten Sie den Monitor und den Computer ein.



10. Installiert display treiber, eingeladen mit website https://
pcsupport.lenovo.com/solutions/legion_pro_32ud_10
runtergeladen für modell treiber. Weisen sie, auf seite 3 5, alle mit
händen aufrichenden kabel auf.



Registrierung Ihrer Option

Vielen Dank für den Kauf dieses LenovoTM-Produkts. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um Ihr Produkt zu registrieren und uns Informationen zu geben, die Lenovo dabei helfen, Sie in Zukunft besser zu unterstützen. Ihr Feedback ist für uns wertvoll, um Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, die für Sie wichtig sind, sowie um bessere Kommunikationswege mit Ihnen zu finden. Registrieren Sie Ihre Option auf der folgenden Website: http://www.lenovo.com/register

Lenovo wird Ihnen Informationen und Updates zu Ihrem registrierten Produkt senden, sofern Sie nicht im Website-Fragebogen angeben, dass Sie keine weiteren Informationen erhalten möchten.

Kapitel 2. Einstellen und Verwenden Ihres Monitors

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Einstellung und Verwendung Ihres Monitors.

Screen surface cleaning

Cleaners		
	Verfügbar	Nicht verfügbar
Tuch	Mikrofasertuch (sauber, weich, fusselfrei)	Küchenrolle / Toilettenpapier Brillenputztücher Schmirgeltuch
Sauberkeit	Gefiltertes / destilliertes Wasser Neutrales / alkalisches Reinigungsmittel (z.B. Spülmit tel) mit Wasser LCD / LED-Bildschirmreiniger (ohne Aceton)	Toluol / Aceton / Lösungsmittel Herkömmlicher Glasreiniger Scheuernde Haushaltsreinigungsprodukte Reinigungslösung Aerosol-Spray Reiniger mit Wasserstoffperoxid
Cleaning method for stain(fingerprint)		
Schwaches Niveau	① Using available dry cloth, wipe the screen surface in one direction at a time to remove zuerst Schmutz und Staub entfernen. ② Mit einem in destilliertem Wasser getränkten Tuch die Bildschirmoberfläche in eine Richtung abwischen. ③ Mit einem verfügbaren trockenen Tuch die Bildschirmoberfläche abwischen, um Feuchtigkeit zu entfernen.	
Starkes Niveau	① Mit dem verfügbaren trockenen Tuch wischen Sie die Bildschirmoberfläche in einer Richtung nach der anderen, um zunächst Flecken und Staub zu entfernen. ② Nass eine kleine Menge (0,3 ~ 0,5 ml, 1 ~ 2 Tropfen) des verfügbaren Reinigungsmittels im Tuch und wischen Sie die Bildschirmoberfläche in einer Richtung. **Hinweis:** Sprühen Sie die Reinigungsmittel nicht direkt auf die Bildschirmoberfläche. ③ Mit einem verfügbaren trockenen Tuch wischen Sie die Bildschirmoberfläche ab, um Feuchtigkeit zu entfernen.	

Hinweis 1: wenn das waschen mit reinigungsmitteln schwierig ist, wischt ein feuchter kleiner lappen die netzoberfläche ab 0,3 bis 0,5 ml und 1 bis 2 tropfen) bei 70% der ipad-konzentration (isopropon). Eine beschädigung des bildschires kann jedoch dann auftreten, wenn die bildschirmoberfläche konterradiert Oder im ipap sichtbar gemacht wird.
Hinweis 2: es ist schwierig, den ölfluss auf die übliche weise zu löschen, wenn der fettgehalt hoch ist. Die fingerabdrücke auf der oberfläche des bildschirms werden so schnell wie möglich abgewischt.

Komfort und Barrierefreiheit

Gute ergonomische Praxis ist wichtig, um das Beste aus Ihrem persönlichen Computer herauszuholen und Unbehagen zu vermeiden. Richten Sie Ihren Arbeitsplatz und die von Ihnen verwendeten Geräte so ein, dass sie Ihren individuellen Bedürfnissen und der Art der Arbeit, die Sie verrichten, entsprechen. Verwenden Sie außerdem gesunde Arbeitsgewohnheiten, um Ihre Leistung und Ihren Komfort bei der Nutzung Ihres Computers zu maximieren.

Einrichten Ihres Arbeitsbereichs

Verwenden Sie eine Arbeitsfläche mit angemessener Höhe und ausreichendem Arbeitsbereich, um Ihnen ein komfortables Arbeiten zu ermöglichen.

Organisieren Sie Ihren Arbeitsbereich entsprechend der Art und Weise, wie Sie Materialien und Geräte verwenden. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und frei für die Materialien, die Sie typischerweise verwenden, und platzieren Sie die Gegenstände, die Sie am häufigsten benutzen, wie die Computermaus oder das Telefon, in der leichtesten Reichweite.

Die Anordnung und Einrichtung der Geräte spielt eine große Rolle für Ihre Arbeitshaltung. Die folgenden Themen beschreiben, wie Sie die Geräteeinrichtung optimieren können, u m eine gute Arbeitshaltung zu erreichen und beizubehalten.

Positionierung und Betrachtung Ihres Monitors

Positionieren und passen Sie Ihren Computermonitor für ein angenehmes Betrachten an, indem Sie die folgenden Punkte berücksichtigen:

•**Betrachtungsabstand:** Der empfohlene Betrachtungsabstand zwischen dem Auge und dem Monitorbildschirm beträgt das 1,5-fache der Bildschirmdiagonale. Lösungen, um diesen erforderlichen Abstand in beengten Bürosituationen zu erreichen, umfassen das Wegziehen des Schreibtischs von der Wand oder Trennwand, um Platz für den Monitor zu schaffen, die Verwendung von Flachbildschirmen oder kompakten Displays, das Platzieren des Monitors in der Schreibtischecke oder das Platzieren der Tastatur in einer verstellbaren Schublade, um eine tiefer liegende Arbeitsfläche zu schaffen.

•**Monitorhöhe:** Positionieren Sie den Monitor so, dass Ihr Kopf und Nacken in einer bequemen und neutralen (vertikalen oder aufrechten) Position sind. Wenn Ihr Monitor keine Höhenverstellung hat, müssen Sie möglicherweise Bücher oder andere stabile Gegenstände unter die Basis des Monitors stellen, um die gewünschte Höhe zu erreichen. Eine allgemeine Richtlinie ist, den Monitor so zu positionieren, dass die Oberkante des Bildschirms auf oder leicht unter Ihrer Augenhöhe liegt, wenn Sie bequem sitzen. Optimieren Sie jedoch Ihre Monitorhöhe so, dass die Blicklinie zwischen Ihren Augen und der Mitte des Monitors Ihren Vorlieben für die visuelle Entfernung und das angenehme Betrachten entspricht, wenn Ihre Augenmuskeln entspannt sind.

•**Neigung:** Stellen Sie die Neigung Ihres Monitors ein, um die Darstellung der Bildschirminhalte zu optimieren und Ihre bevorzugte Kopf- und Nackenhaltung zu unterstützen.

•**Schwenkbar:** Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor neigen und schwenken, um den bequemsten Betrachtungswinkel zu erreichen.

•**Allgemeine Positionierung:** Platzieren Sie Ihren Monitor so, dass Blendung oder Reflexionen auf dem Bildschirm durch Deckenbeleuchtung oder nahegelegene Fenster vermieden werden.

Hier sind einige weitere Tipps für eine komfortable Betrachtung Ihres Monitors:

• Verwenden Sie für die Ausführung Ihrer Arbeit angemessene Beleuchtung.
• Nutzen Sie die Monitor-Beleuchtungs-, Kontrast- und Bildanpassungsregler (falls vorhanden), um das Bild auf dem Bildschirm an Ihre visuellen Präferenzen anzupassen.
• Halten Sie den Monitorbildschirm sauber, damit Sie sich auf den Inhalt des Bildschirms konzentrieren können.
Jede konzentrierte und anhaltende visuelle Tätigkeit kann Ihre Augen ermüden. Achten Sie darauf, regelmäßig vom Monitorbildschirm abzusehen und sich auf einen fernen Gegenstand zu konzentrieren, um Ihre Augenmuskeln entspannen zu lassen.
Wenn Sie Fragen zur Augenmüdigkeit oder visuellen Unbehagen haben, konsultieren Sie einen Augenartz oder einen Sehberater für Fachberatung.

Schnelle Tipps für gesunde Arbeitsgewohnheiten

Die folgende Information ist eine Zusammenfassung einiger wichtiger Faktoren, die Sie berücksic htigen sollten, um bequem und produktiv zu bleiben, während Sie Ihren Computer nutzen.

• **Eine gute Haltung beginnt mit der Ausrüstung:** Die Anordnung Ihres Arbeitsbereichs und die Einrichtung Ihrer Computerausrüstung haben einen großen Einfluss auf Ihre Haltung bei der Nutzung Ihres Computers. Optimieren Sie die Position und Ausrichtung Ihrer Ausrüstung, inde m Sie die Tipps in „Anordnung Ihres Arbeitsbereichs“ auf Seite 2-1 befolgen, um eine bequeme und produktive Haltung zu bewahren. Nutzen Sie außerdem die Einstellmöglichkeiten Ihrer Computerkomponenten und Büromöbel, um diese optimal an Ihre Vorlieben anzupassen – sowohl jetzt als auch im Laufe der Zeit, wenn sich Ihre Vorlieben ändern.

• **Kleine Haltungsänderungen können Unbehagen vermeiden:** Je länger Sie vor Ihrem Computer sitzen und arbeiten, desto wichtiger ist es, auf Ihre Arbeitshaltung zu achten. Vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum eine einzige Haltung einzunehmen. Nehmen Sie regelmäßig kleine Änderungen in Ihrer Haltung vor, um möglichem Unbehagen vorzubeugen. Nutzen Sie die Einstellmöglichkeiten Ihrer Büromöbel oder Ausrüstung, um Haltungsänderungen zu ermöglichen.

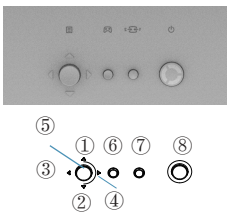
• **Kurze, regelmäßige Pausen fördern gesundes Arbeiten am Computer:** Da Computertätigkeiten überwiegend statisch sind, ist es besonders wichtig, kurze Pausen von der Arbeit einzulegen. Stehen Sie regelmäßig an Ihrem Arbeitsplatz auf, strecken Sie sich, holen Sie sich ein Glas Wasser oder gönnen Sie sich eine kurze Auszeit vom Computer. Eine kurze Arbeitspause verschafft Ihrem Körper eine willkommene Haltungsänderung und hilft, Ihre Komfortabilität und Produktivität während der Arbeit zu erhalten.

Anpassen Ihres Monitorbildes

Dieser Abschnitt beschreibt die Benutzersteuerungsfunktionen, die zur Anpassu ng Ihres Monitorbildes verwendet werden.

Using the direct access controls

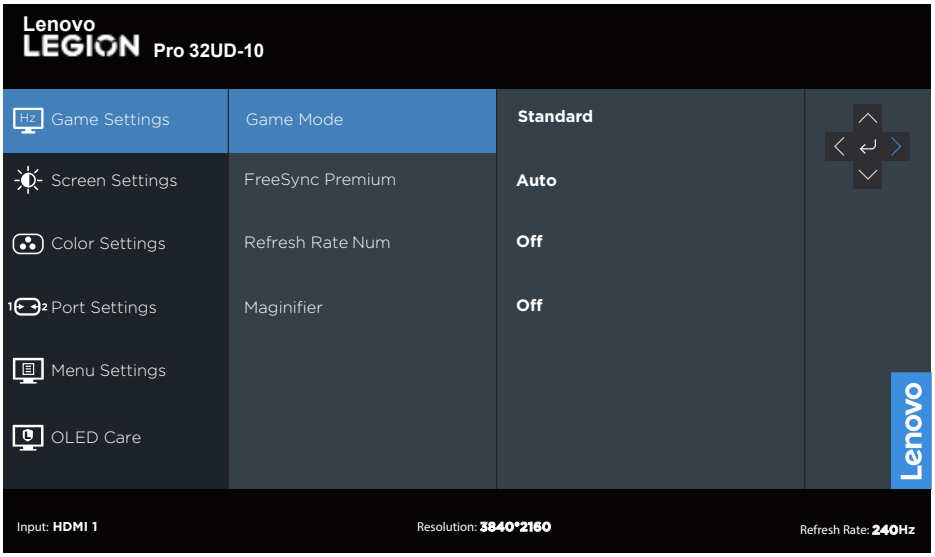
Die Direktzugriffssteuerungen können verwendet werden, wenn das On-Screen-Display (OSD) nicht angezeigt wird.



	Icon	Steuerung	Beschreibung
1	△	Aufwärts	(1) Es ist ein Shortcut zum Anpassen der Helligkeit, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie, um das Beleuchtungsindikator im Hauptmenü nach oben zum letzten Punkt zu bewegen. (3) Drücken Sie, um die aktuellen Werte in der Anpassungsleiste zu erhöhen.
2	▽	Abwärts	(1) Es ist ein Shortcut zum Anpassen der Helligkeit, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie, um das Beleuchtungsindikator im Hauptmenü nach unten zum nächsten Punkt zu bewegen. (3) Drücken Sie, um die aktuellen Werte in der Anpassungsleiste zu verringern.
3	◁	Links	(1) Drücken Sie, um sich durch die Untermenüs rückwärts zu bewegen. (2) Drücken Sie, um die aktuellen Werte in der Anpassungsleiste zu erhöhen (erniedrigen). (3) Halten Sie die Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um "DDC/CI" einzuschalten/ausschalten.
4	▷	Rechts	(1) Drücken Sie, um in ein Untermenü einzutreten. (2) Drücken Sie, um die aktuellen Werte in der Anpassungsleiste zu erniedrigen (erhöhen). (3) Halten Sie die Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das "OSD" zu sperren / freizuschalten.
5	◎	Men¿/OK	(1) Drücken Sie, um das Hauptmenü zu öffnen, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie, um in die nächste Ebene im Hauptmenü oder Untermenü einzutreten, oder sich durch die Untermenüs rückwärts zu bewegen.
6		Spielmodus	(1) Es ist eine Tastenkürzel, um direkt das Menü zum Umschalten des Game-Modus zu öffnen, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird.
7	1 2	Quellenauswahl	(1) Es ist ein Shortcut, um das Eingangssignal zu wechseln, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird oder der Energieersparmodus aktiviert ist.
8		Betrieb	Drücken Sie, um den Monitor ein- oder auszuschalten.

Verwendung der On-Screen Display(OSD)-Steuerelemente

To adjust the settings, the user controls can be viewed through the OSD.



So nutzen Sie diese Einstellmöglichkeiten:

1. Öffnen Sie das OSD-Hauptmenü mit ◎.
2. Mit den Tasten △/▽ bewegen Sie sich zwischen den einzelnen Symbolen. Wählen Sie ein Symbol, aktivieren Sie die Funktion mit der Taste ↵. Falls die Funktion über ein Untermenü verfügt, können Sie sich mit den Tasten △/▽ zwischen den einzelnen Optionen bewegen; mit der Taste ↵ wählen Sie die gewünschte Funktion anschließend aus. Einstellungen nehmen Sie mit den Tasten △ oder ▽ vor, drücken Sie zum Speichern ↵.
3. Mit der Taste ◁ bewegen Sie sich rückwärts durch die Untermenüs und verlassen das OSD.

Tabelle 2-1. OSD-Funktionen

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
Spieleinstellungen	Spielmodus	• Standard • FPS1 • FPS2 • Rennmodus • RTS • Spiel1 • Spiel2	Alle Eingänge
	AdaptiveSync	• Auto (AMD FreeSync Premium Pro) • Off	Kompatibel mit DP/USB-C Anschlüsse
	FreeSync Premium	• Auto • Off	Kompatibel mit HDMI-Anschlüsse
	Bildwiederholfrequenz Num	Aus/Links Oben/Rechts Oben/Links Unten/ Rechts Unten	
	Magnifier	Ein/Aus	
		Umfang	
		Größe	
Bildschirmeinstellungen	Helligkeit	Zum Einstellen der Gesamthelligkeit. **Hinweis:** Wenn die Helligkeit kontinuierlich zunimmt, überschreitet sie den voreingestellten maximalen Helligkeitswert und erhöht den Stromverbrauch.	Alle Eingänge
	Kontrast	Stellen Sie den Kontrast zwischen hellen und dunklen Bereichen ein.	
	DCR	Ein/Aus	
	HDR	• Auto • HDR-Foto • HDR-Film • HDR-Spiel • TB 400 • HDR Aus	
	Dolby Vision	Ein/Aus	
	Dark Boost	• Level 1 • Level 2 • Level 3 • Level 4	
	Scaling Mode	• Original AR • Full Screen	
	Sharpness	0-100	

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
	Relative Gamma	-0.4/-0.2/Default/+0.2/+0.4/Aus	Alle Eingänge
	Video range	• Auto • Vollbereich 0-255 • Begrenzter Bereich 16-235 **Hinweis:** Verweisen Sie auf den RGB-Bereich für HDMI-Eingang.	Kompatibel mit HDMI-Anschlüsse
	DSC	Ein/Aus	
Color Settings	Color Mode	• Warm • Neutral • Cool • sRGB • DCI-P3 • Benutzer Navigieren Sie zu Stufe 4, um RGB auszuwählen. Navigieren Sie zu Stufe 5, um RGB-Werte mit einem Schieberegler anzupassen.	Alle Eingänge
	6-axis Color	• 6-Achsen-Farbton • 6-Achsen-Sättigung	
* Um die Display HDR-Funktion zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass das angeschlossene PC-System HDR unterstützt.			

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
Port-Einstellungen	Eingangssignal	• Automatische Eingangsumschaltung • USB-C • DP • HDMI 1 • HDMI 2	Alle Eingänge
	PIP/PBP	• PIP/PBP • Swap • PBP Source • PIP Source	
	Hinweis 1: Die sich gegenseitig ausschließenden Bedingungen für PIP und PBP sind wie folgt: 1. Wenn die Grafikkarte ein Freesync-Signal ist, ist OSD Freesync aktiviert. 2. Wenn die Grafikkarte ein HDR-Signal ist, ist OSD HDR aktiviert. 3. Wenn die Lupe aktiviert ist. Unter den obigen drei Bedingungen kann die PIP/PBP-Graustufenunterdrückung nicht ausgewählt werden. Nachdem PIP/PBP aktiviert ist, sind OSD HDR und Lupe graustufenunterdrückt, und Freesync muss graustufenunterdrückt werden. Für den PIP-Modus (oben rechts, unten rechts, oben links, unten links) ist die empfohlene Auflösung: 3840*2160. Für den PBP-Modus (1:1) ist die empfohlene Auflösung: 19202160. Für den PBP-Modus (3:1) ist die empfohlene Auflösung: 2816*2160. **Hinweis 2:** Das Aktivieren der True-split-Funktion von PBP 3:1 beschränkt True-split-1 nur auf USB-C, und die Bildauflösung wird stark vom Eingabegerät beeinflusst.		
	USB	• USB immer an • USB-Auswahl	Alle Eingänge
	DP - Auswahl	• DP1.2 • DP1.4	Kompatibel mit DP-Anschluss
	HDMI-Auswahl	• HDMI 2.0 • HDMI 2.1	Kompatibel mit HDMI-Anschluss
	Gespiegelte Ein-/ Austaste	• HDMI	Kompatibel mit HDMI-Anschluss

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
Menüeinstellungen	Informationen	• Modell • Firmware • Seriennummer • HDR • Modus • Format	Alle Eingänge
	Sprache	OSD-Sprache auswählen. **Hinweis:** Die gewählte Sprache wirkt sich nur auf die OSD-Sprache aus; sie beeinflusst keine Software, die auf dem Computer läuft.	
	Tasten-Wiederholrate	• Aus • Standard • Langsam	Alle Eingänge
	LED-Anzeige	• An • Aus	
	OSD-Timeout	Schieberegler 5-60	
	Menüposition	Koordinatenanpassung	
	Transparenz	• 0 • 20 • 40 • 60 • 80 • 100	
	DDC/CI	• On • Off	
	Alle Einstellungen zurücksetzen	• Abbrechen • Werksreset	

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
OLED-Pflege	Pixelverschiebung	Langsam/Normal/Schnell	Alle Eingänge
	Panel-Schutz	Ausführen/Abbrechen	
	Bildschirm Schutz Hinweis	Aus / Intervall 6 Stunden/Intervall 8 Stunden	
	Statischer Bildschirm Erkennung	Abbrechen/65%/70%/75%/80%/85%/90%/95%	
	Multi-Logo Erkennung	Abbrechen/10%/20%	
	Taskleistenerkennung	Abbrechen/10%/15%/20%	
	Grenze Erkennung	Abbrechen/10%/15%/20%	
	Energiesparmodus	An/Aus	
	Thermal Modulation	An/Aus	

Hinweis 1: Bitte nutzen Sie die Bildschirmschutzfunktion, um Bildverfärbungen oder Farbfelder auf dem Display zu vermeiden, die durch lang andauernde statische Bilder entstehen könnten. Bildverfärbungen oder Farbfelder, die durch übermäßige Nutzung verursacht werden, sind nicht durch die Garantie dieses Produkts abgedeckt.

Hinweis 1: OLED Care fügt eine Schutzermerkung für den ausgeschalteten Bildschirm hinzu (Standard-Einstellung: 6 Stunden). Alle 6/12/18 Stunden Nutzung erscheint ein OLED Care - Erinnerungsdialog. Wählen Sie „Ja“, um den Schutz zu starten, oder „Nein“, um die Nutzung bis zur nächsten 6 - Stunden - Erinnerung fortzusetzen. Wenn die kumulierte Nutzungsdauer 24 Stunden erreicht, erscheint ein 15 - Sekunden - Countdown, um das Menü für den Bildschirmschutz - Prompt zu starten, und der Schutz wird 15 Sekunden später erzwungen.

Auswahl eines unterstützten Anzeigemodus

Der Anzeigemodus, den der Monitor verwendet, wird vom Computer gesteuert. Weitere Informationen zu m Ändern der Anzeigemodi finden Sie daher in der Dokumentation Ihres Computers.

Die Bildgröße, -position und -form können sich bei einer Änderung des Anzeigemodus

ändern. Dies ist normal, und das Bild kann mit der automatischen Bildeinstellung und den

image controls.

Im Gegensatz zu CRT-Monitoren, die eine hohe Bildwiederholfrequenz benötigen, um Flackern zu minimieren, sind OLED- oder Flachbildschirmtechnologien von Natur aus flimmerfrei.

Hinweis: Wenn Ihr System zuvor mit einem CRT-Monitor verwendet wurde und derzeit auf einen Anzeigemodus außerhalb des Bereichs dieses Monitors eingestellt ist, müssen Sie möglicherweise vorübergehend den CRT-Monitor wieder anschließen, bis Sie das System neu konfiguriert haben; vorzugsweise auf 3840 x 2160 bei 60Hz, was ein gängiger Anzeigemodus ist.

Hinweis: Gemäß dem VESA-Standard kann es bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldhäufigkeit) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten zu einer gewissen Abweichung (+/-1 Hz) kommen. Um die Kompatibilität zu verbessern, wurde die nominelle Bildwiederholfrequenz dieses Produkts gerundet. Bitte beziehen Sie sich auf das tatsächliche Produkt.

Die unten angezeigten Anzeigemodi wurden werkseitig optimiert.

Tabelle 2-2. Werkseitig eingestellte Anzeigemodi

Timing	Bildwiederholfrequenz (Hz)
640*480	60Hz
640*480	67Hz
640*480	72Hz
640*480	75Hz
720*400	70Hz
800*600	60Hz
800*600	72Hz
800*600	75Hz
832*624	75Hz
1024*768	60Hz
1024*768	70Hz
1024*768	75Hz
1152*864	75Hz
1280*800	60Hz
1280*1024	60Hz
1280*1024	70Hz
1280*1024	75Hz
1440*900	60Hz
1600*900	60Hz
1680*1050	60Hz
1920*1080	60Hz
1920*1080	120Hz
1920*1080	240Hz
2560*1440	120Hz
2560*1440	240Hz
3840*2160	50Hz
3840*2160	60Hz
3840*2160	120Hz

3840*2160	144Hz
3840*2160	165Hz
3840*2160	240Hz

Unterstützte Spielkonsolen-Modi:

PS 5	• 1080p@60Hz • 1080p@120Hz • 720p@60Hz • 1440p@60Hz • 1440p@120Hz • 720p@120Hz • 720p@60Hz
PS 4	• 1080p@60Hz • 1440p@60Hz • 1440p@120Hz • 720p@120Hz • 720p@60Hz
X BOX one x	• 1080p@60Hz • 1080p@120Hz • 1440p@60Hz • 1440p@120Hz • 720p@120Hz • 720p@60Hz
X BOX one s	• 1080p@60Hz • 1080p@120Hz • 1440p@60Hz • 1440p@120Hz • 720p@120Hz • 720p@60Hz

IWenn der Monitor nicht die Auflösung 3840*2160@144Hz/3840*2160@165Hz/3840*2160@240Hz unterstützt, versuchen Sie, DSC (Display Stream Compression) einzuschalten.

Grundlagen der Energieverwaltung

Die Energieverwaltung wird aktiv, sobald der Computer feststellt, dass Sie Maus oder Tastatur über einen bestimmten Zeitraum nicht mehr benutzt haben. Es gibt unterschiedliche Energiesparzustände, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.
Am effektivsten ist es jedoch, dass Sie Ihren Monitor am Ende eines jeden Arbeitstages abschalten – und immer dann, wenn Sie ihn längere Zeit nicht verwenden werden.

Tabelle 2-3. Betriebsanzeige

Zustand	Betriebsanzeige	Bildschirm	Wiederaufnahme des Betriebs
Ein	Weiß	Normal	
Bereitschaft/ Ruhezustand	Orange	Schwarz	Taste drücken oder Maus bewegen. Es könnte erneut eine leichte Verzögerung auftreten. **Hinweis:** Der Monitor wechselt auch dann in den Bereitschaftsmodus, wenn kein Signal anliegt.
Aus	Aus	Schwarz	Drücken Sie zum Einschalten die Ein-/Austaste Es kann einen kleinen Moment dauern, bis das Bild wieder erscheint.

Energieverwaltungsmodi

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsan-zeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	175 W (Maximum)* 130 W (typisch)
Aktiv ausgeschaltet	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Orange	Weniger als 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3 W

**** Maximale Leistungsaufnahme mit max. Leuchtkraft.**
Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und spiegelt die Leistung unter Laborbedingungen wieder. Ihr Produkt erzielt je nach der von Ihnen bestellten Auswahl an Software, Komponenten und Peripheriegeräten möglicherweise eine andere Leistung. Wir sind nicht verpflichtet, solche Informationen zu aktualisieren. Folglich sollte sich der Kunde bei der Entscheidungsfindung in Bezug auf elektrische Toleranzen sowie anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

Pflege Ihres Monitors

Denken Sie daran, die Stromversorgung abzuschalten, bevor Sie jegliche Wartungsarbeiten an Ihrem Monitor ausführen.

Niemals:

- Wasser oder sonstige Flüssigkeiten direkt auf Ihren Monitor gelangen lassen.
- Lösungsmittel oder Scheuermittel verwenden.
- Leicht entflammbare Substanzen zum Reinigen Ihres Monitors oder anderer Elektrogeräte verwenden.
- Den Anzeigebereich Ihres Monitors mit scharfen oder scheuernden Gegenständen berühren. Solche Berührungen können bleibende Schäden an Ihrem Bildschirm verursachen.
- Reinigungsmittel verwenden, die Antistatik-Lösungen oder ähnliche Zusätze enthalten. Solche Mittel können die Beschichtung des Anzeigebereiches beschädigen.

Grundsätzlich:

- Ein weiches Tuch leicht mit Wasser anfeuchten und damit sanft über Gehäuse und Bildschirm wischen.
- Fettflecken oder Fingerabdrücke mit einem feuchten Tuch und einer geringen Menge eines milden Reinigungsmittels entfernen.

Abnehmen der Monitorbasis und des Standfußes

Nachdem Sie den Monitor vorsichtig mit der Vorderseite nach unten auf die geschützte Box gelegt haben,
drücken Sie den Haken des Standes und heben Sie den Stand an, um ihn vom Monitor zu entferne n.

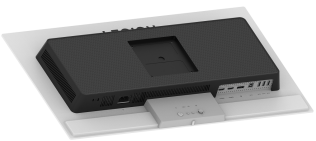


Wall Mounting (Optional)

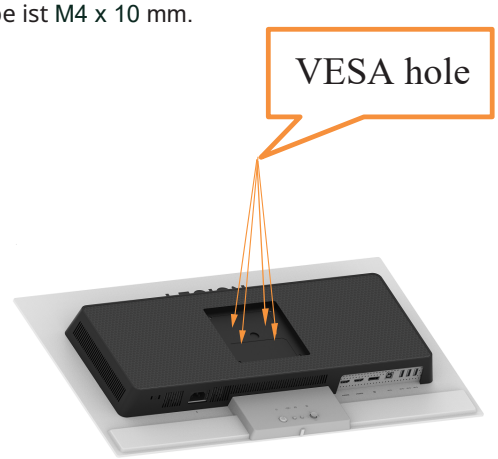
Beziehen Sie sich auf die Anweisungen, die mit dem Basisbefestigungssatz geliefert werden. Um Ihr OLED Display von einer Tischmontage auf eine Wandmontage umzustellen, gehen Sie wie folgt vor:
Schritt 1: Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist, und ziehen Sie dann das Netzka bel ab.
Schritt 2: Legen Sie das OLED
Display mit der Vorderseite nach unten auf ein Handtuch oder eine Decke.



Schritt 3: Entfernen Sie die Basis und den Stand vom Monitor, siehe "Abnehmen der Monitorbasis und des Standes" auf Seite 2-13.



Schritt 4: Befestigen Sie die Halterung aus dem VESA-kompatiblen Wandmontage-Kit. (100mm x 100mm Abstand), die Art der VESA-Montageschraube ist M4 x 10 mm.



Schritt 5: Befestigen Sie das OLED-Display an der Wand und folgen Sie den Anweisungen im Wandmontage-Kit. Nur für die Verwendung mit UL-zertifizierter Wandhalterung mit minimalem Gewicht/Last: 9kg

Hinweis1: Wenn Sie einen flexiblen Arm verwenden, neigen Sie den Monitor nicht um mehr als 5 Grad nach unten.
Hinweis2: Der Monitor unterstützt keine 360-Grad-Bildschirmrotation.

Kapitel 3. Referenzinformationen

Dieser Abschnitt enthält Monitorspezifikationen und Anleitungen zur manuellen Installation des Monitors
driver, troubleshooting information.

Monitorspezifikation

Tabelle 3-1. Monitorspezifikationen für den Typ-Modell Legion Pro 32UD-10

Abmessungen	Tiefe	245.4 mm (8.01 in)
	Höhe	598.4 mm (20.61 in) (höchste Hebeposition) 463.4 mm (15.29 in) (niedrigste Hebeposition)
	Breite	610.3 mm (24.03 in)
Fuß	Neigbar	Bereich: -5°- 22°
VESA-Halterung	Unterstützt	100 mm x 100 mm
Bild	Sichtbare Bildgröße	800.1 mm (31.5in)
	Maximale Höhe	394,73 mm (15,54 in)
	Maximale Breite	699.48 mm (27.54i in)
	Pixelabstand	0.1814 (H) x 0.1814 mm (V)
Stromversorgung	Versorgungsspannung	100 – 240 V Wechselspannung
	Maximale Stromaufnahme	2A
Stromverbrauch **Hinweis:** Angaben zur Stromversorgung gelten für die Kombination Monitor und Netzteil. **Hinweis:** Typischer Stromverbrauch wird mit Standardeinstellungen getestet.	Normalbetrieb	<175 W (maximal) <130 W (typ.)
	Bereitschaft/Ruhezustand	<0,5 W
	Aus Hinweis:ohne USB/ Webcam/externe Lautsprecher	<0,3 W bei 100 und 240 V Wechselspannung
DP	Schnittstelle	DP
	Horizontalauflösung	3840 Pixel (maximal)
	Vertikalauflösung	2160Zeilen (maximal)
	Taktfrequenz	22380 MHz (maximal)
HDMI	Schnittstelle	HDMI
	Eingangssignal	VESA TMDS (Panel Link™)
	Horizontalauflösung	3840 Pixel (maximal)
	Vertikalauflösung	2160 Zeilen (maximal)
	Taktfrequenz	2380 MHz (maximal)
Kommunikation	VESA DDC/CI	

Unterstützte Anzeigemodi	Horizontale Frequenz	30kHz-510kHz
	Vertikale Frequenz	48Hz-240Hz
	Native Auflösung	3840 x 2160 bei 60 Hz
Temperature	Betrieb	0° bis 40°C (32°F bis 104°F)
	Storage	-20° bis 60°C (-4°F bis 140°F)
	Versand	-20° bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 % bis 80 % nicht kondensierend
	Lagerung	5 % bis 95 % nicht kondensierend
	Versand	5 % bis 95 % nicht kondensierend

Fehlerbehebung

Falls einmal ein Problem beim Einstellen oder beim Betrieb Ihres Monitors auftauchen sollte, können Sie dies eventuell selbst lösen. Probieren Sie zunächst die hier vorgeschlagenen Lösungen, ehe Sie sich an Ihren Händler oder an Lenovo wenden.

Tabelle 3-2. Problemlösung

Problem	**Mögliche Ursache**	**Empfohlene Maßnahme**	**Referenz**
Das Wort „Input Not Supported (Eingang nicht unterstützt)“ wird auf dem Bild-schirm angezeigt, die Betriebsanzeige blinkt weiß.	Das System ist auf einen Anzeigemodus eingestellt, der nicht vom Monitor unterstützt wird.	• Falls Sie einen alten Monitor durch Ihren neuen Flachbildschirm ersetzen, schließen Sie den alten Monitor erneut an und stellen Sie einen Anzeigemodus ein, den Ihr neuer Flachbildschirm beherrscht. • Wenn Sie mit Windows arbeiten, starten Sie das System im abgesicherten Modus neu und wählen einen vom Monitor unterstützten Anzeigemodus. • Falls diese Möglichkeiten nicht funktionieren sollten, wenden Sie sich an ein Kundenzentrum.	"Unterstützten Anzeigemodus auswählen" auf Seite 2-11
Die Bildqualität ist inakzeptabel	Das Videosignalkabel ist nicht richtig zwischen Monitor und Grafikkarte angeschlossen.	Achten Sie darauf, das Kabel richtig und wackelfrei an Grafikkarte und Monitor anzuschließen.	"Monitor anschließen und einschalten" auf Seite 1-6
	Die Farbeinstellungen sind möglicherweise nicht korrekt.	Wählen Sie eine andere Farbeinstellung aus dem OSD-Menü.	"Monitordarstellung anpassen" auf Seite 2-4
	Die automatische Bildeinstellung wurde nicht durchgeführt.	Führen Sie die automatische Bildeinstellung durch.	"Monitordarstellung anpassen" auf Seite 2-4

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht, es wird kein Bild angezeigt.	• Der Monitor ist nicht eingeschaltet. • Das Stromkabel ist lose oder nicht angeschlossen. • Die Steckdose führt keinen Strom.	• Achten Sie darauf, das Stromkabel richtig anzuschließen. • Achten Sie darauf, dass die Steckdose Strom führt. • Schalten Sie den Monitor an. • Probieren Sie ein anderes Stromkabel. • Probieren Sie eine andere Steckdose.	"Monitor anschließen und einschalten" auf Seite 1-6
Der Bildschirm ist schwarz, die Betriebsanzeige leuchtet orange.	Der Monitor befindet sich im Bereitschafts-modus/Ruhezustand.	• Drücken Sie eine Taste an der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um den Monitor wieder einzuschalten. • Überprüfen Sie die Energieverwal-tungseinstellungen Ihres Computers.	"Wissenswertes zur Energieverwaltung" auf Seite 2-13
Die Betriebsanzeige leuchtet gelb, allerdings wird kein Bild angezeigt	Das Videosignalkabel ist lose oder von Grafikkarte oder Monitor abgezogen	Achten Sie darauf, dass Grafikkarte und Monitor korrekt über das Videokabel verbunden sind	"Monitor anschließen und einschalten" auf Seite 1-6
	Monitorhelligkeit und Monitorkontrast sind auf niedrigste Stufe eingestellt.	Passen Sie die Hellig-keits- und Kontraste-in-stellungen über das OSD-Menü an.	"Monitordarstellung anpassen" auf Seite 2-4
Ein oder mehrere Pixel leuchten in derfalschen Farbe.	Dies ist ein Phänomen, das bei OLED-Bildschirmen vorkommen kann. Es sollte die Anzeigequalität insgesamt nicht beeinträchtigen.	Falls mehr als fünf Pixel in den falschen Farben leuchten sollten, wenden Sie sich den Kundendienst	"Anhang A. Service und Support" auf Seite A-1
• Linien in Text erscheinen verschwommen, Bilder erscheinen unscharf • Es wandern horizontale oder vertikale Streifen durch das Bild.	• Die Bildein-stellung wurde nicht optimiert. • Die Anzeigeei-genschaften Ihres Systems wurden nicht optimiert.	Führen Sie die automatische Bildeinstellung durch. Wenn die automatische Bildeinstellung nicht hilft, führen Sie eine manuelle Anpassung durch.	"Monitordarstellung anpassen" auf Seite 2-4
		Passen Sie die Auflösung an Ihrem System auf die native Auflösung dieses Monitors an: 3440 x 1440 bei 60 Hz.	"Unterstützten Anzeigemodus auswählen" auf Seite 2-11
		Wenn Sie mit der nativen Auflösung arbeiten, können Sie das Bild durch die Anpassung der Einstellung Punkte pro Zoll (dpi) an Ihrem System noch weiter verbessern.	Rufen Sie dazu den erweiterten Einstel-lungsbereich der Anzeigeeigenschaf-ten Ihres Systems auf.

Manuelle Installation des Monitor-Treibers

1. Schalten Sie den Computer und sämtliche angeschlossenen Geräte aus.
2. Überzeugen Sie sich davon, dass der Monitor richtig angeschlossen ist.
3. Schalten Sie zuerst den Monitor und dann den Computer ein. Warten Sie, bis das Windows-Betriebssystem komplett geladen ist.
4. Suchen Sie auf der Lenovo-Webseite (https://pcsupport.lenovo.com/solutions/legion_pro_ 32ud_10) den entsprechenden Monitortreiber und laden Sie ihn auf den PC herunter, mit dem dieser Monitor verbunden ist (z. B. einem Desktop-Computer).
5. Rechtsklicken Sie auf die **Start**-Schaltfläche von Windows auf dem Desktop, klicken Sie dann auf **Device Manager (Geräte-Manager)** und doppelklicken Sie auf **Monitor**.
6. Doppelklicken Sie auf **Generic Monitor (Generischer Monitor)**.
7. Klicken Sie auf das Register **Driver (Treiber)**.
8. Klicken Sie auf **Update Driver (Treiber aktualisieren)** und anschließend auf **Browse Computer to find the driver (Auf Computer nach Treiber suchen)**.
9. Klicken Sie auf **Let me pick from a list of available drivers on my computer (Aus einer Liste verfügbarer Treiber auf dem Computer auswählen)**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Have Disk... (Datenträger...)**. Wählen Sie nach Anklicken von **Browse (Durchsuchen)** den folgenden Pfad: **X:\Monitor Drivers\Windows** (dabei meint X das Laufwerk, auf dem sich der heruntergeladene Treiber befindet (z. B. einem Desktop-Computer)).
11. Wählen Sie die Datei **legion pro 32ud-10.inf** und klicken Sie auf **Open (Öffnen)**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
12. Wählen Sie im neuen Fenster **Legion Pro 32UD-10** und klicken Sie auf **Weiter**.
13. Nach Abschluss der Installation sollten Sie alle heruntergeladenen Dateien löschen und alle Fenster schließen.
14. Starten Sie das System neu. Das System wählt automatisch die Bildwiederholfrequenz und das passende Farbprofil.

Anhang A. Service und Support

Die folgenden Informationen beziehen sich auf den technischen Kundendienst, den Sie innerhalb der Garantiezeit oder während der gesamten Betriebslebenszeit des Produktes in Anspruch nehmen können. Die vollständigen Lenovo-Garantiebedingungen finden Sie in der Erklärung zur eingeschränkten Garantie.

Registrierung Ihrer Option

Nach der Registrierung profitieren Sie sowohl von Produktservices und Aktualisierungen als auch von kostenlosem oder reduziertem Computerzubehör und Dokumenten. Besuchen Sie: http://www.lenovo.com/support

Online technical support

Technischer Online-Support ist während der Lebensdauer Ihres Produktes über die Lenovo-Support-Webseite unter http://www.lenovo.com/support verfügbar

Während der Garantiedauer können Sie einen Produktaustausch oder den Austausch defekter Komponenten in Anspruch nehmen. Darüber hinaus ist es möglich, einen Vor-Ort-Service zu nutzen, falls Ihr Produkt in einem Lenovo-Computer installiert ist. Unsere Mitarbeiter des technischen Kundendienstes helfen Ihnen gerne, die beste Alternative zu finden.

Telefonischer technischer Support

Installation and configuration support through the Customer Support Center will be available until 90 days after the option has been withdrawn from marketing. After that time, the support is cancelled, or made available for a fee, at Lenovo’s discretion. Additional support is also available for a nominal fee.
Before contacting a Lenovo technical support representative, please have the following information available: option name and number, proof of purchase,

Computermodell, Seriennummer und Handbuch, der genaue Wortlaut einer Fehler meldung,
Beschreibung des Problems sowie die Hardware- und Softwarekonfigurationsinform ationen Ihres Systems.

Ihr technischer Support-
Mitarbeiter möchte Sie möglicherweise durch das Problem führen, während Sie während des Anrufs an Ihrem Computer sitzen.

Telefonnummern können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die aktuellste Telefonliste für den Lenovo-Support ist immer verfügbar unter: http://www.lenovo.com/support

Land oder Region	Telefonnummer
China	400-990-8888
Südafrika	800982393
Argentina	0800-444-2722(Spanish)
Australia	1300-557-073
Austria	800295730(German)
Belgium	80076524(French, Dutch)
Bolivia	800-100-764(Spanish)

Anhang B.Hinweise

Lenovo bietet die in diesem Dokument erwähnten Produkte, Dienste oder Funktionen möglicherweise nicht in allen Ländern an. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Lenovo-Repräsentanten, wenn Sie erfahren möchten, welche Produkte und Services derzeit in Ihrer Region angeboten werden. Jegliche Referenz auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst von Lenovo soll weder behaupten noch implizieren, dass ausschließlich dieses Produkt, Programm oder der Dienst von Lenovo verwendet werden können. Sie können stattdessen jegliche funktional gleichwertigen Produkte, Programme oder Dienste verwenden, sofern diese nicht in Konflikt mit Lenovos Rechten am geistigen Eigentum stehen. Es liegt jedoch in der Verantwortung des Benutzers, die Eignung des Einsatzes anderer Produkte, Programme und Dienste zu beurteilen und zu überprüfen.

Lenovo kann Patentansprüche oder schwebende Patentansprüche hinsichtlich der in diesem Dokument beschriebenen Gegenstände innehaben. Die Ausgabe dieses Dokumentes verleiht Ihnen keinerlei Lizenzrechte an diesen Patenten. Sie können Lizenzanfragen schriftlich an folgende Adresse stellen:

Lenovo (United States), Inc.
1009 Think Place - Building One
Morrisville, NC 27560
USA.
Attention: Lenovo Director of Licensing

Lenovo stellt diese Publikation wie besehen zur Verfügung, ohne jegliche ausdrückliche oder implizite Garantien, u. a. implizierter Garantien bezüglich der Nichtverletzung von Gesetzen, allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder Eignung zu einem bestimmten Zweck.

Einige Jurisdiktionen erlauben keinen Ausschluss ausdrücklicher oder implizierter Garantien bei bestimmten Transaktionen; in diesen Fällen gilt die oben genannte Erklärung für Sie nicht.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden periodisch überarbeitet; diese Änderungen werden in neue Ausgaben dieser Publikation aufgenommen. Lenovo kann jederzeit und ohne Vorankündigung Verbesserungen und/oder Änderungen an dem/den Produkt(en) und/oder dem/den Programm(en) vornehmen, die in dieser Publikation beschrieben werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht für den Einsatz in Implantations- oder sonstigen lebenserhaltenden Anwendungen vorgesehen, bei denen Fehlfunktionen zu Verletzungen oder zum Tode von Personen führen können. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wirken sich nicht auf Produktspezifikationen oder Gewährleistungen hinsichtlich Lenovo-Produkten aus. Kein Teil dieses Dokumentes darf als ausdrückliche oder implizierte Lizenz oder Schadensersatzgrundlage hinsichtlich der geistigen Eigentumsrechte von Lenovo oder Dritten ausgelegt werden. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden unter bestimmten Umgebungsbedingungen gewonnen und dienen Illustrationszwecken. Die erzielten Ergebnisse können unter anderen Betriebsbedingungen abweichen.

Lenovo kann jegliche von Ihnen übermittelten Informationen auf beliebige, von Lenovo als angemessen erachtete, Weise verwenden oder verteilen, ohne dass sich daraus Ihnen gegenüber eine Verpflichtung ergibt.

Jegliche Referenzen in dieser Publikation auf Lenovo-ferne Internetseiten werden lediglich aus Annehmlichkeitsgründen zur Verfügung gestellt und stellen auf keine Weise eine Empfehlung solcher Internetseiten dar. Die Inhalte solcher Internetseiten sind nicht Teil der Materialien dieses Lenovo-Produkts, die Nutzung solcher Internetseiten geschieht auf Ihr eigenes Risiko.

Jegliche hierin enthaltenen Leistungsdaten wurden unter kontrollierten Bedingungen ermittelt. Aus diesem Grund können die unter anderen Betriebsbedingungen erzielten Ergebnisse deutlich abweichen. Einige Messungen können bei in der Entwicklung befindlichen Systemen vorgenommen worden sein, es besteht keine Gewährleistung, dass mit allgemein verfügbaren Systemen dieselben Ergebnisse erzielt werden. Ferner kann es sich bei manchen Messwerten um durch Extrapolation ermittelte Schätzungen handeln. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Nutzer dieses Dokumentes sollten die Anwendungsdaten hinsichtlich ihrer spezifischen Umgebung überprüfen.

Hinweise zum Recycling

Lenovo möchte Besitzer von IT-Geräten anregen, Altgeräte auf vernünftige und verantwortungsbewusste Weise zu entsorgen. Lenovo bietet eine Vielzahl von Programmen und Diensten, die Sie beim Recycling Ihrer gebrauchten IT-Produkte unterstützen. Informationen zum Recycling von Lenovo-Produkten finden Sie hier:

http://www.lenovo.com/recycling

環境配慮に関して

本機器またはモニターの回収リサイクルについて

企業のお客様が、本機器が使用済みとなり廃棄される場合は、資源有効利用促進法の規定により、産業廃棄物として、地域を管轄する県知事あるいは、政令市長の許可を持った産業廃棄物処理業者に適正処理を委託する必要があります。また、弊社では資源有効利用促進法に基づき使用済みパソコンの回収および再利用・再資源化を行う「PC 回収リサイクル・サービス」を提供しています。詳細は、
https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/
をご参照ください。

また、同法により、家庭で使用済みとなったパソコンのメーカー等による回収再資源化が 2003 年 10 月 1 日よりスタートしました。詳細は、
https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/
をご参照ください。

重金属を含む内部部品の廃棄処理について

本機器のプリント基板等には微量の重金属（鉛など）が使用されています。使用後は適切な処理を行うため、上記「本機器またはモニターの回収リサイクルについて」に従って廃棄してください。

Sammeln und Recyceln von nicht mehr benötigten Lenovo-Computern und -Monitoren

Wenn Sie Angestellter eines Unternehmens sind und einen Lenovo-Computer oder -Bildschirm entsorgen müssen, der Eigentum des Unternehmens ist, muss die Entsorgung gemäß dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Ressourcen (Law for Promotion of Effective Utilization of Resources) erfolgen. Computer und Monitore gelten als Industrieabfall und sollten stets über einen von Ihrer örtlichen Stadtverwaltung autorisierten Dienstleister zur Entsorgung von Industrieabfällen entsorgt werden. In Übereinstimmug mit dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Ressourcen (Law for Promotion of Effective Utilization of Resources) bietet Lenovo Japan über dessen PC-Sammel- und Recycling-Dienste die Sammlung, Wiederverwertung und das Recycling nicht mehr benötigter Computer und Bildschirme. Einzelheiten finden Sie auf der Lenovo-Webseite unter https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/. Gemäß Vorschriften zur Förderung der nachhaltigen Nutzung von

Ressourcen wurde am 1.10.2003 mit der Sammlung und dem Recycling von in Haushalten genutzten Computern und Monitoren durch den Hersteller begonnen. Dieser Service wird kostenlos für in Haushalten genutzte Computer angeboten, die nach dem 1.10.2003 erworben wurden. Einzelheiten finden Sie auf der Lenovo-Webseite unter https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/.

Entsorgung von Lenovo-Computerkomponenten

Einige in Japan vertriebene Lenovo-Computerprodukte können teilweise aus Komponenten bestehen, die Schwermetalle oder andere für die Umwelt gefährliche Substanzen enthalten. Verwenden Sie zur sachgemäßen Entsorgung und Wiederverwertung von Komponenten wie Leiterplatinen oder gedruckten Schaltungen die oben beschriebenen Methoden zur Sammlung und Wiederverwertung nicht mehr benötigter Computer und Bildschirme.

Marken

Die folgenden Begriffe sind Marken von Lenovo in den Vereinigten Staaten, anderen Ländern oder beides:

- Lenovo
- Das Lenovo-Logo
- ThinkCentre
- ThinkPad
- ThinkVision
- Legion

Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.
Sonstige Firmen-, Produkt- oder Servicenamen können Marken oder Servicemarken von Dritten sein.

Netzkabel oder Netzteile

Verwenden Sie nur vom Produkthersteller angebotene Netzkabel und Netzteile. Verwenden Sie das Netzkabel nicht für andere Geräte.